

Exkursion 1 – Ziel: Dokumentation → Diskussionsbasis

AHB-Specials: „Zwischen Freiheit und Strenge“ – *Pflicht für ECTS!*

1. Treffpunkt und Zeit
 - Wann? Mittwoch, 17.10.2010, 13:30
 - Wo? Bern, vor dem Münster
 - Wie? Ausgerüstet mit angegebenem Material
 - Was? **Halbe Stunde Aufgabe lösen:** Siehe unten Punkt 3.
 - Links: <http://www.bernermuenster.ch/flash.html>
 - http://www.bernermuenster.ch/sites/bm/bm_kultur.php
 - http://www.g26.ch/bern_muenster.html
 - <http://www.myswitzerland.com/de/erlebnisse/ausfluege/kloster-kirchen/berner-muenster-bern.html>
 - → Abmarsch 14:00 zum Helvetiaplatz, historisches Museum. (Bilder s. unten.)
 -
2. Nützliches Material
 - Siehe Blatt „Nützliche Werkzeuge zur Aufnahme von strengen Formen an Gebäuden und Kunstwerken“ [Werkzeuge.pdf](#)
 - i. (<http://rowicus.ch/Wir/Scripts/SpecialsHSB/AesthetikBauZwischenSpielStrenge/Werkzeuge.pdf>)
 -
3. **Aufgabe 1** sofort nach Ankunft: (**Individuell**, Einstimmübung, wenn notwendig in Gruppen): Versuche an diesem zentralen Gebäude **wesentliche Daten zu sammeln** (Zeit ca. ½ h). → Das kann auch ohne Dozenten geschehen.
 - Ausrichtung bezüglich Nordrichtung
 - Verhältnisse der Grössen der wesentlichen Teile (Höhen zu den horizontalen Massen und den Massen des Platzes)
 - Ausrichtung bezüglich Sonnenaufgangs- oder Untergangsrichtungen bei Sommer- und Wintersonnenwende sowie Äquinoktien.
 - Schattenwürfe am Mittag bei wesentlichen Daten
 - Symmetrien und Charakteristiken an den Fassaden: Goldener Schnitt, Rhythmisierungen in Vertikale und Horizontale mit genauen Verhältnissen
 - Abzählungen, Masse und Verhältnisse resp. Proportionen (AMV) an den Fassaden und speziell an den Portalfiguren.
 - AMV an den seitlichen Stützkonstruktionen
 - AMV im Innern: Anzahl Kapellen, Winkel zu den Sims, Winkel zu den Ausrüstungen
 - AMV an der Ausrüstung (Figurengruppen, Tafeln, vorhandene Ritualwerkzeuge etc.
 - Grundrissmasse (AMV) im Innern
 - Flächenmasse ev. Volumenmasse
 - Intervalle und Musik
 - Farbaspekte, Lichtführung
 - Der Mensch, das Gute, der Schutz und die Ungeheuer...
 - Z.B. wohin fällt Sonnenlicht im Frühlingspunkt aus einem gewissen Punkt ... Weiteres nach eigenen Ideen ... Echoformen, Weiterführung/ Ergänzung von Rhythmen, Kontrapunkten, Spiegelungen, Ableitungen, Umlenkungen, Auslassungen, Erwartungen, Zentren, Schwere, Ausschluss...
 -
4. Um 14:00 Abmarsch mit den Dozenten zu Helvetiaplatz. Weitere mögliche Ziele werden nachher im Gespräch beschlossen. (Möglich: Westside, Klee-Museum) – Achtung Transportkosten!



Wie zu lesen ist:

„Imposanter Neubau setzt Akzente

Die hochkarätige Sammlung im romantischen Museumsschloss vis-à-vis der Berner Altstadt führt die Besucherinnen und Besucher von der Steinzeit bis ins 20. Jahrhundert. Exponate von Weltrang sind: die Hydria von Grächwil, ein grossartiges Bronzegefäss aus dem 6. Jh. v. Chr., das Königsfelder Diptychon, ein Meisterwerk der venezianischen Goldschmiedekunst aus dem 13. Jh., aber auch der Tausendblumentepich von 1466 aus der legendären Burgunderbeute.

Die Sonderausstellungen werden im neu erstellten Anbau Kubus gezeigt. Entworfen wurde das imposante Erweiterungsgebäude einem Bieler Architekturbüro. Im Historischen Museum befindet sich auch das erste Einstein Museum der Welt. Hier wird Einsteins Leben und Werk in packender Weise in den Kontext der Weltgeschichte des 20. Jahrhunderts gestellt.“

.....



